

Coping with Corona – Forschung und Versorgung aus einem Guss

Die COVID-19-Pandemie hat die psychische Gesundheit stark belastet – bei Patient:innen, der Bevölkerung und insbesondere im Gesundheitswesen. Die Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der LVR-Universitätsklinik Essen gründete frühzeitig die interdisziplinäre Arbeitsgruppe „Coping with Corona“, um evidenzbasiert zu helfen.

Das Team rund um PD Dr. Alexander Bäuerle untersuchte mit über 30.000 Teilnehmenden die psychische Belastung während der Pandemie, entwickelte in Kooperation mit dem Gesundheitsamt Essen neue Versorgungskonzepte, etablierte das Online-Training *Cope It* und unterstützte medizinisches Personal mit einem spezifischen Notfallangebot. Die Forschung wurde über 45-mal publiziert, vielfach zitiert – und sie wirkt bis heute nach.

Nachhaltig ist auch die Wirkung: *Cope It* bildet die Grundlage für Digital-Health-Projekte in Psychoonkologie und Psychokardiologie. Erkenntnisse zur Post-COVID-Belastung fließen in neue Interventionen ein. Das Projekt verbindet Forschung, Versorgung und kommunale Gesundheitsverwaltung vorbildlich – mit hoher Relevanz für Essen und deutschlandweit.

Ansprechperson (stellvertretend für das Team):

PD Dr. Alexander Bäuerle

Leitender Psychologe & Bereichsleitung klinische Forschung, digitale Gesundheit und Digitalisierung

LVR-Universitätsklinik Essen

 Virchowstraße 174, 45147 Essen

 alexander.baeuerle@lvr.de